

Sulzbacher Anzeiger

KW 14 · 2.4.2026

mit amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein, Tel. 06174 9385-0

Wir wissen Ihre
Immobilie zu schätzen



Harald und Timothy Blumenauer



BLUMENAUER
IMMOBILIEN

Telefon 06196 - 5602 300
willkommen@blumenauer-badsoden.de

Zweiter Ostermarkt im Bürgerzentrum war ein großer Erfolg



Die Entscheidung, welches Körbchen und welcher Osterhase wirklich am schönsten sind, fiel beim diesjährigen Ostermarkt im Bürgerzentrum Frankfurter Hof schwer. 30 Ausstellerinnen und Aussteller boten Deko- und Geschenkartikel an und präsentierten sie liebevoll an ihren Ständen. Mehr zur zweiten Auflage des Sulzbacher Ostermarkts lesen Sie auf Seite 5.

MS/Foto: gs

Bürgerhaus: Landrat zeigt die Gelbe Karte

Sulzbach (MS). Das ist eine herbe Schlappe für Bürgermeister Elmar Bociek (CDU) und die bisherige Mehrheit in der Gemeindevertretung: Landrat Michael Cyriax (CDU) hat die Auffassung der Bürgerinitiative (BI) „Bürger fürs Bürgerhaus“ bestätigt, nach der jegliches Weiterverfolgen der jüngsten Machbarkeitsstudien rechtswidrig sind.

Wie berichtet hatte der Gemeindevorstand im vergangenen Herbst mehrere Varianten für die Zukunft des Bürgerhauses am Platz an der Linde vorgelegt. Eine davon befasste sich tatsächlich mit einer Sanierung im Sinne des Bürgerentscheids von Anfang 2024. Eine andere Variante sah aber einen Wegfall des heutigen Saals im Obergeschoss des Gebäudes vor. In einer Bürgerversammlung wollte der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Matthias Brandt, die Varianten den Sulzbacherinnen und Sulzbachern vorstellen. Dagegen wehrte sich die BI, weil sie alle Planungen ohne den Saal für rechtswidrig hält, da sie dem Bürgerentscheid widersprechen. Mit einer Beschwerde beim Regierungspräsidium wollte die BI erreichen, dass die Planungen der Gemeinde ohne den Saal von den Aufsichtsbehörden gestoppt werden.

Mit Schreiben vom 19. März hat Landrat Michael Cyriax das nun getan. Zwar sieht er we-

gen des Verhaltens von Elmar Bociek gegen den Geist des Bürgerentscheids keinen Grund, aufsichtsrechtlich einzuschreiten. Doch der Landrat stellt klipp und klar fest, dass alle Planungen ohne den Saal rechtswidrig sind und die Gemeindevorteiler darüber auch nicht länger diskutieren dürfen. „In der Begründung (*des Bürgerentscheids*) heißt es unmissverständlich: Die Nutzung des großen Saals und der Vereinsräume im alten Bürgerhaus ist daher zu erhalten“, schreibt Michael Cyriax. Jeder Bürger, der mit „Ja“ gestimmt habe, sei davon ausgegangen, dass der Saal mit seinen 240 Sitzplätzen und die Vereinsräume dann saniert werden. Auch die Begründung sei bei einem Bürgerentscheid bindend.

Machbarkeitsstudie gestoppt

Das hatten Elmar Bociek und Matthias Brandt lange bestritten und immer wieder erklärt, nur die eigentliche Beschlussfrage sei entscheidend – also dass das Bürgerhaus nicht abgerissen, sondern saniert wird. Der Saal könne dagegen durchaus entfallen. Eine Fehleinschätzung, wie sich jetzt gezeigt hat. In einer Pressemitteilung hat der Bürgermeister bereits begedreht: „Aufgrund dieser bindenden Aussage verinnerlicht die Gemeinde die sich daraus ergebende Konse-

quenz und sieht vom weiteren Betreiben einer Machbarkeitsstudie ab.“

In ihrer Beschwerde hatte die Bürgerinitiative auch kritisiert, dass der Gemeindevorstand auch fast zwei Jahre nach dem erfolgreichen Bürgerentscheid noch nichts Konkretes unternommen hätte, um den Beschluss der Bürgerinnen und Bürger umzusetzen. Hierzu erläutert Landrat Michael Cyriax, dass auch eine „völlige Untätigkeit“ des Gemeindevorstands rechtswidrig sei. Von diesem Vorwurf spricht er den Bürgermeister aber frei: „Eine solche (*Untätigkeit*) ist jedoch vorliegend nicht zu besorgen, da der Gemeindevorstand offensichtlich Maßnahmen ergriffen hat, um den Bürgerentscheid umzusetzen.“ Außerdem seien die ursprünglichen Abrisspläne nach dem Bürgerentscheid tatsächlich zurückgenommen worden.

Der Sprecher der BI, Hans Weihrauch, sieht die Position der Bürgerinitiative durch den Brief des Landrats klar bestätigt. Die jüngste Pressemitteilung der Gemeinde zur Gelben Karte aus Hofheim bezeichnet er als „geschönt“. Für Hans Weihrauch ist klar: „Nach dem Bürgerentscheid muss das Bürgerhaus mit Saal im ersten Stock, Gaststätte und Biergarten erhalten werden.“

Kinder finden hunderte bunte Ostereier

Sulzbach (sa). Im Heinrich-Kleber-Park hat die SPD Sulzbach am vergangenen Samstag eine Ostereiersuche organisiert. Trotz kühlen und regnerischen Wetters kamen rund 35 Kinder mit ihren Eltern zu der Veranstaltung. Um 12 Uhr eröffnete Ortsvorsitzender Matthias Jahn die Suche. Nach dem Startsignal liefen die Kinder über das Gelände und suchten nach den versteckten bunten Plastikeiern. Mit viel Eifer durchkämmten sie den Park und wurden schnell fündig.

Die gesammelten Plastikeier konnten anschließend gegen echte Hühnereier eingetauscht werden. Insgesamt wurden auf diese Weise 220 Eier ausgegeben. Für die Familien gab es zudem Kaffee und Kuchen, sodass die Veranstaltung in ruhiger Atmosphäre ausklang.



Trotz schlechten Wetters waren die Kinder mit großem Eifer bei der Suche. Foto: SPD

Bunte Wichtel häkeln

Sulzbach (sa). Die Sulzbacher Landfrauen bieten einen Häkelkurs an. Der Kurs findet jeweils dienstags am 14., 21. und 28. April von 19 Uhr bis 21.30 Uhr statt. Veranstaltungsort ist das Kolleg 11 im Bürgerzentrum Frankfurter Hof. Unter der Leitung von Sylvia Wütschner werden Wichtel gehäkelt. Die Teilnehmenden bringen die Wolle selbst mit, das Füllmaterial wird gestellt. Die Kursgebühr beträgt 15 Euro. Anmeldungen sind bis Freitag, 10. April, möglich bei Dagmar Ewald per E-Mail an dagmarewald@me.com oder unter der Telefonnummer 0179-6907134. Alternativ ist eine Anmeldung über den Anrufbeantworter der Sulzbacher Landfrauen unter der Nummer 06196-7595111 möglich. Bitte dort den Namen, eine Telefonnummer und die gebuchte Veranstaltung angeben.

VOLVO

Starten Sie Ihre elektrische Reise.
Entdecken Sie bei uns die Elektromobilität von Volvo.
Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Hahnstraße 45
60528 Frankfurt
Tel. (069)39 00 05 201
www.volvofrankfurt.de

Kunsthandel Henel
Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten, vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte, **WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!**

Druckhaus Taunus GmbH

Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de

GLOBUS BAUMARKT

als Beilage in Teilen dieser Ausgabe!

Frohe Ostern!

MAUK GARTENWELT

Lounge "Marbella" aus Aluminium mit Rope-Geflecht, Polster mit wasserabweisendem Bezug, inkl. Deko-Kissen, Set

~~2199 €~~
1899 €

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Do.: 9 - 19 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr
Karfreitag, Oster-sonntag & -montag geschlossen
www.mauk-gartenwelt.de
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen.



Auf der Buchmesse in Leipzig tummelten sich auch Charaktere aus „Alien Stage“, „Nekopama“ und „Seraph of the end“.
Foto: Hertel

Fest für Liebhaber gedruckter Bücher

Sulzbach (kh). Die Sulzbacher Krimi-Autorin Katharina Spengler hat für den Sulzbacher Anzeiger die Leipziger Buchmesse besucht und berichtet darüber.

„In der Autorenwelt gibt es ein großes Gerücht: Leipzig ist viel besser als Frankfurt! Dieses Jahr habe ich die Gelegenheit ergriffen und den Erscheinungszeitpunkt meines Taunus-Krimis zum Anlass genommen, um die Buchmesse in Leipzig zu besuchen. Fazit vorab: Sie muss den Vergleich mit der Frankfurter Buchmesse nicht scheuen! In fünf großen Hallen gibt es Unzähliges zu entdecken: Große Verlage, kleine Verlage, Agenturen und Selfpublisher, die die Möglichkeit nutzen, ihre Werke auf der großen Bühne zu präsentieren. Auch in der Stadt finden im Rahmen von „Leipzig liest“ sehr viele Veranstaltungen statt und nicht selten wäre ich gerne an vielen Stellen gleichzeitig.

Besonders beeindruckend ist für mich die Begegnung mit den Besucherinnen und Besuchern der Manga Comic Con. So viele ausgefallene Kostüme habe ich nicht mal an Fasching gesehen. Und alle, mit denen ich spreche, sind sehr nett und bemühen sich, mir die bunte Welt der Mangas und Animes näher zu bringen. So berichtet zum Beispiel „Vanilla“, dass sie sich sehr darüber freut, so vielen Menschen zu begegnen, die ihr Hobby und ihre Begeisterung teilen. „Ich habe 80 Kostüme zuhause und mein Traum ist es, eines Tages alle Kostüme aus meiner Lieblingswelt zu besitzen.“

Die große Liebe für Bücher verbindet auch die Freundinnen Angelika Haslinger und Katja Bauer, die aus der Nähe von Wien zur Buchmesse geflogen sind. „Allerdings mit halbleeren Koffern, denn es ist ja klar, dass wir Bücher kaufen werden.“ Beide bedauern allerdings, dass Bücher inzwischen so teuer geworden sind und nehmen sich vor, gezielt nach Softcovern zu suchen.

Dass die Buchbranche ein Problem hat, kann

man sich in Leipzig überhaupt nicht vorstellen. Es gibt Messebesucher, die sich über zwei Stunden bei ihrem Lieblingsverlag anstellen, um Bücher mit einem bestimmten Farbdruck oder Merchandise zu erhalten. Ich frage sie, warum sie die lange Wartezeit auf sich nehmen. Da sie für einen anderen Verlag arbeiten, wollen sie nicht namentlich erwähnt werden, berichten jedoch, dass sich auf der Buchmesse Produkte finden, die gar nicht erst in den Handel kommen. Etwa eine Duftkerze, die passend zur Geschichte kreiert wurde.

Bei einer Podiumsdiskussion mit Sahra Al-Dujaili und den Influencerinnen Jess Hegel und Jess Manora erfahre ich viel über das Phänomen #BookTok. Es hat 2020 mit einer kleinen Gemeinschaft auf TikTok begonnen und heute eine riesige Followerzahl mit großer Tragweite. Bücher, die auf #BookTok erfolgreich sind, werden auch verfilmt, wie etwa Maxton Hall, das zu einem weltweiten Erfolg wurde. Und die Community wächst weiterhin beständig. In 2026 gibt es bereits über 75 Mio. Beiträge – Stimmen mit enormer wirtschaftlicher Kraft.

Im Forum „Mensch und KI“ setzen sich Lena Rucke und Nils Corte mit der Frage auseinander, inwiefern eine KI Aufgaben im Theater übernehmen kann. Die beiden sind Schauspieler und Dramaturgen und stellen bei ihrem selbstgebaute Saugroboter „Volker“ vor allem Schwächen in der Regiekompetenz fest. „Volker“ sagt über sich selbst: „Ich bin eine Lärmmaschine mit Haltung. Ich halte mich für ziemlich schlau, weil ich Fehler erkenne, bevor sie Applaus bekommen.“ Auf die Publikumsfrage hin, ob er als KI davon ausgehe, dass Autoren künftig von ihr abgelöst werden, antwortet er sehr beruhigend, dass menschliche Leser weiterhin Sehnsucht nach menschlichen Gefühlen haben werden. Menschliche Autoren sollten also nicht weniger schreiben, nur weniger belanglos.“

Kirchen

Nachrichten



**Katholische Pfarrei
Heilig Geist am Taunus**

Gottesdienste in Sulzbach und Bad Soden:

Donnerstag, 02. April
19:00 Rosenkranzkönigin (SU)
Abendmahlfeier
19:00 Maria Hilf (NH)
Abendmahlfeier

Freitag, 03. April
11:00 St. Katharina (BS)
Familienkreuzweg
15:00 Maria Geburt (AH) Karfreitagsliturgie
15:00 St. Katharina (BS)
musikalischer Gottesdienst zu Karfreitag
17:00 Rosenkranzkönigin (SU)
durchkreuzt – interaktiver Jugendgottesdienst

Samstag, 04. April
21:00 St. Katharina (BS) Osternachtfeier
mit Posaune und Orgel, anschl. Agape

Sonntag, 05. April
08:00 Rosenkranzkönigin (SU)
Festgottesdienst, anschl. Frühstück
09:30 Maria Geburt (AH)
Festgottesdienst, anschl. Frühstück
11:00 Maria Hilf (NH) Festgottesdienst

Montag, 06. April
10:30 St. Katharina (BS) ökumenischer
Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung
von „JuVokal“

Mittwoch, 08. April
09:15 Rosenkranzkönigin (SU) Messe

Freitag, 10. April
19:00 Maria Geburt (AH) Messe

Adressen und Ansprechpartner:

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus,
Taunusstr. 13, 65824 Schwalbach
pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr,
Di-Do 15-17 Uhr, Tel. 06196-774500
Pfr. Alexander Brückmann, Tel. 06196-
7745021, Sprechzeit nach Vereinbarung

Kirche St. Katharina und Pfarrbüro
Bad Soden, Salinenstraße 1
Öffnungszeiten:
Di 14-16 Uhr und Do 9-12 Uhr;
Martina Schönthaler: Tel. 06196-20487-22,
m.schoenthaler@heilig-geist-am-taunus.de

**Kirche Maria Rosenkranzkönigin und
Pfarrbüro Sulzbach**
Eschborner Straße 2a
Öffnungszeit: Freitag 10-12 Uhr
Irmi Zeikowski, Tel. 06196-2048727,
i.zeikowski@heilig-geist-am-taunus.de

Kindertagesstätte Sulzbach,
Neugartenstr. 46, Bettina Watzl (Leitung),
Tel. 06196-2048760,
sulzbach@kita.heilig-geist-am-taunus.de



**Evangelische Kirchengemeinde
Sulzbach**

**Gottesdienste, Andachten und
Veranstaltungen:**

Donnerstag, 2. April
18 Uhr: Gründonnerstag Gottesdienst mit
Tischabendmahl mit Monika Dicke

Freitag, 3. April
10 Uhr: Karfreitag Gottesdienst mit Abend-
mahl mit Pfarrer Axel Elsenbast

Sonntag, 5. April
6 Uhr: Gottesdienst in der Osternacht mit
Osterfeuer auf dem alten Friedhof mit Pfar-
rer Axel Elsenbast. Nach dem Gottesdienst
gemeinsames Osterfrühstück.
10 Uhr: Ostersonntag Gottesdienst mit
Abendmahl mit Pfarrer Axel Elsenbast

Donnerstag, 9. April
18:30 Uhr: Bibel Gesprächskreis im Evange-
lischen Gemeindehaus

Adressen und Ansprechpartner:

Evangelisches Pfarramt:
Gemeindesekretärin Claudia Springer
Platz an der Linde 5, 65843 Sulzbach
Tel. 06196-500710
Kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de
www.evangelisch-im-vortaunus.ekhn.de
Öffnungszeiten:
Mo. 10-12 Uhr und Do. 14-16 Uhr
In dringenden Fällen
Pfarrer Axel Elsenbast Tel. 06196-500712
Axel.Elsenbast@ekhn.de

Gemeindesekretärin: Claudia Springer
Kirchenvorstand: Matthias Brandt,
Tel. 0173-3237006

Saalvermietung: Sandra Schiwy,
Tel. 06196-74208, sandra_schiwy@web.de

Ev. Kindertagesstätte:
Platz an der Linde 4, Tel. 06196-500715,
kita.sulzbach@ekhn.de,
Komm. Leiterin: Cynthia Emmanuele

Evang. öffentl. Bücherei:
Cretzschmarstraße 6,
Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller,
Tel. 06196-9996383, evoeb@gmx.de
Öffnungszeiten: Di., Mi., Do. von 16.00 Uhr
bis 18.00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat
von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

**Neuapostolische Kirche
in Hessen KdÖR**

Die Gottesdienstzeiten finden Sie unter
nak-kelkheim.de im Internet.
Gemeinde Kelkheim/Ts., Tilsiter Straße 25
65779 Kelkheim, Telefon 0231-99785634
gemeinde@nak-kelkheim.de

Pietät Ettliger

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland
Sterbevorsorge

Zum Quellenpark 43, 65812 Bad Soden

Telefon 06196 / 23571

Ich berate
Sie gerne!

Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@
hochtaunus.de

**Sulzbacher
Anzeiger**

Nutzen Sie die Erfahrung
und Sachkenntnis eines
traditionellen Bestattungs-
unternehmens...



Carsten Pauly

Pietät Heun
BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-
Seebestattungen
- Fachunternehmen für In-
und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller
Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag
und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach



Pietät Zachow

Tag und Nachruf: 06196 22118
Inhaber Dipl. rer. pol. Elke Zachow
Bahnstraße 17
65843 Sulzbach (Taunus)
www.pietat-zachow.de

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •
Betreuung im Sterbefall • Bestattungsvorsorge

Bad Soden am Taunus • Liederbach am Taunus • Kelkheim (Taunus) • Sulzbach (Taunus)



**W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 061 73/94 09 90 • TELEFAX 061 73/94 09 91

Sulzbacher Spitzen

Chaos in der Statistik

von Mathias Schlosser



Vor allem bürgerlichen und konservativen Politikerinnen und Politikern ist das „subjektive Sicherheitsgefühl“ der Bevölkerung sehr wichtig. Dafür werden gerne auch mal mehr Ordnungspolizisten als nötig auf die Straßen geschickt, die dann aber lieber Parknöllchen

verteilen als gut sichtbar Streife zu laufen. Besser für ein subjektives Sicherheitsgefühl wären allerdings funktionierende Polizeiinspektionen und verlässliche Statistiken. Beides gibt es für den Bereich der Wache in Eschborn – die auch für Sulzbach zuständig ist – offenbar seit fünf Jahren nicht. Wie kann es sein, dass über mehrere Jahre hinweg wegen Personalschwierigkeiten hunderte von

Fällen nicht abgeschlossen worden sind? Im günstigsten Fall wurden eigentlich fertige Fälle nur nicht in die Statistik eingegeben. Im ungünstigsten Fall wurde nicht richtig ermittelt. In jedem Fall ist das Polizeipräsidium der Öffentlichkeit noch Aufklärung schuldig, was da genau in der Polizeiinspektion Eschborn los war.

Die Kriminalstatistiken sind dadurch jedenfalls seit 2021 unbrauchbar. Bis 2023 waren die offiziellen Fallzahlen viel niedriger als die tatsächliche Kriminalität. In 2024 und 2025 wurden dann viel zu viele Fälle in der Statistik ausgewiesen. Bleibt zu hoffen, dass die Personalprobleme in der Wache und das Chaos in der Statistik nun endlich behoben sind.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu dem Thema und senden Sie einen Leserbrief an redaktion-sua@hochtaunus.de mit Ihrer vollständigen Anschrift und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung)!

BfS wollen nicht in die Nähe zur AfD

Sulzbach (MS). Die „Bürger für Sulzbach“ (BfS) fühlen sich durch die Berichterstattung des Sulzbacher Anzeigers zu Unrecht in die Nähe der AfD gerückt. In der jüngsten Ausgabe hatten wir in einem Bericht über die Kreistagswahl geschrieben, dass die AfD „offenbar einen großen Teil der BfS-Stimmen für sich gewinnen konnte“.

BfS-Vorsitzender Joachim Schoenmakers legt großen Wert darauf, dass die Sulzbacher Wählergruppierung nicht mit der AfD verglichen wird. Das ist verständlich, konzentrieren sich die „Bürger für Sulzbach“ doch ausschließlich auf lokale Themen. Hinzu kommt, dass die Mitglieder der BfS nachweislich aus allen politischen Richtungen kommen.

Dennoch ist es mit großer Wahrscheinlichkeit so, dass die BfS-Wählerinnen und Wähler bei der Kreistagswahl ihr Kreuz bei der AfD gemacht haben. 11,11 Prozent der Sulzbacher hatten am 15. März bei der Kreiswahl für die AfD gestimmt. Da die Zahl der abgegebenen Stimmzettel bei der Kreis- und der Gemeindevahl nahezu identisch war, müssen die 335 AfD-Wähler im Zuge der Gemeindevahl eine der anderen Parteien gewählt haben.

Von der CDU kamen sie wahrscheinlich nicht, denn anders als in den meisten anderen Städten im Main-Taunus-Kreis, hat die CDU in Sulzbach bei der Kreiswahl mehr Stimmen bekommen als bei der Gemeindevahl. Alle anderen Parteien hatten bei der Kreiswahl zwar weniger Stimmen als in Sulzbach. Insgesamt summierten sich die Unterschiede aber nur auf rund 5,3 Prozentpunkte, so dass sich damit das AfD-Ergeb-

nis auf Kreisebene nicht erklären lässt. Hinzu kommt, dass bei der Kreistagswahl „Die Linke“ noch 4,5 Prozent in Sulzbach holte, die auch von den anderen Parteien kamen, vermutlich aus dem linksliberalen Lager von SPD und Grünen und zum Teil von den Freien Wählern.

Somit bleibt nur noch die Möglichkeit, dass die Wählerinnen und Wähler der BfS auf Kreis-Ebene für das Ergebnis der AfD gesorgt haben. Am wahrscheinlichsten ist die Interpretation, dass sich die 375 BfS-Listens-Wähler bei der Kreiswahl zu einem kleineren Teil für die CDU und zu einem größeren Teil für die AfD entschieden haben.

Weitere Hinweise dafür ergeben sich auch aus der Betrachtung der höheren Wahlbeteiligung im Vergleich zu anderen Städten im Main-Taunus-Kreis und aus den Einzelergebnissen in den Sulzbacher Wahlbezirken, wo es fast überall eine Korrelation zwischen den Ergebnissen der BfS auf Gemeinde- und der AfD auf Kreis-Ebene gibt.

Alles nur Interpretationen

Wichtig ist, dass es sich bei all diesen Betrachtungen um begründete Interpretationen der Zahlen handelt, nicht um einen Beweis. Denn dazu wären Nachwahl-Befragungen in den Wahllokalen notwendig gewesen.

Auch lässt das wahrscheinliche Verhalten der Wählerinnen und Wähler keine Rückschlüsse auf die Inhalte der „Bürger für Sulzbach“ zu, die selbstverständlich nicht dafür verantwortlich sind, wie ihre Anhänger bei der Kreistagswahl entschieden haben.

„Statistische Abweichungen“ sind schuld

Sulzbach/Eschborn (ew). Wie schon im vergangenen Jahr stimmt auch in diesem Jahr die Kriminalstatistik für den Bereich der Polizeiinspektion Eschborn nicht, zu dem auch Sulzbach gehört. Nach Angaben der Polizeidirektion Main-Taunus sind „statistische Abweichungen“ nach wie vor zu erkennen.

Die Kriminalstatistik für das Jahr 2025 hatte kurz nach ihrer Veröffentlichung Mitte März für Aufsehen gesorgt, da die Kriminalität laut der Statistik in Eschborn, Sulzbach und Schwalbach enorm in die Höhe geschossen ist. In Eschborn nahm die Zahl der erfassten Fälle um 30 Prozent zu und führte zu der extrem hohen Häufigkeitszahl von über 9.000 Straftaten je 100.000 Einwohnern. In Schwalbach und Sulzbach waren es jeweils rund 20 Prozent mehr Fälle.

Anders als im vergangenen Jahr hat das Polizeipräsidium Westhessen bei der Veröffentlichung der Statistik nicht auf die statistischen Verwerfungen hingewiesen, so dass der Eindruck entstehen musste, im östlichen Main-Taunus-Kreis sei es zu einer deutlichen Zunahme der Straftaten gekommen.

„Für Eschborn ist anzumerken, dass sich die Fallzahlensteigerung wesentlich auf die Erfassungsrückstände zurückführen lässt, auch wenn es gelungen ist, die Aufklärungsquote um 3,7 Prozent zu steigern“, erläutert Tobias Erler, der Leiter der Polizeidirektion Main-Taunus in einer Pressemitteilung der Stadt Eschborn. Die tatsächlichen Zahlen für das Jahr 2025 haben aber weder das Polizeipräsidium noch die Polizeidirektion Main-Taunus bisher veröffentlicht.

Zu den „statistischen Abweichungen“ kommt

es, weil in die Kriminalstatistik nur abgeschlossene Fälle eingehen. Laufende Verfahren werden nicht berücksichtigt. In der Polizeiinspektion Eschborn sind allerdings seit dem Jahr 2021 hunderte Fälle liegen geblieben und wurden nicht abgeschlossen. Dies wurde nun in den Jahren 2024 und 2025 nachgeholt, mit der Folge, dass die Zahl der abgeschlossenen Fälle dramatisch in die Höhe schoss.

Verlässliche Datenbasis ab 2026

Um diese Rückstände „nachhaltig zu beseitigen“, hat das Polizeipräsidium Westhessen nach eigenen Angaben „personelle und organisatorische Ressourcen“ gebündelt. Speziell eingesetzte Kräfte hätten die betroffenen Vorgänge systematisch aufgearbeitet und vollständig in die statistischen Systeme überführt. Damit sei es gelungen, die Erfassungsrückstände umfassend abzubauen und die Datengrundlage der Polizeilichen Kriminalstatistik wieder zu stabilisieren. Für das Jahr 2026 verspricht das Polizeipräsidium nun eine „verlässliche Datenbasis“.

Bei den Deliktgruppen, die fallzahlenmäßig in Eschborn besonders stark vertreten sind, handelt es sich vornehmlich um einfache Diebstahlsdelikte, Sachbeschädigung, einfache Körperverletzungen sowie um Betrügereien auf Onlinehandelsportalen.

Ein Sicherheitsproblem gibt es laut Tobias Erler nicht. Über das besonders von den statistischen Bereinigungen betroffene Eschborn sagt er: „Konkret bedeutet dies für die Eschborner Bürgerinnen und Bürger: Eschborn ist nach wie vor eine sichere Stadt.“

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von



Brocks'sche Apotheke im MTZ



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Auslagestellen

Sulzbacher Anzeiger

Rathaus-Empfang – Hauptstraße 11
Kiosk Lemke – Hauptstraße 101
Bäckerei Waldschmitt – Hauptstraße 62
Bäckerei Reichert – Prof.-Much-Straße 2
Metzgerei Weber – Hauptstraße 30
Cemal's Laden – Hauptstraße 5
Total-Tankstelle – Hauptstraße 103
Schäfer-Bäcker – Königsteiner Str. 44 (Bad Soden)

Jagdgenossenschaft Sulzbach (Taunus)

Generalversammlung für das Jagdjahr 2025/26

am Mittwoch, dem 29. April 2026, um 19.00 Uhr im Kolleg des Restaurants „Die Linde“.

Eingeladen sind alle im Kataster der Genossenschaft eingetragenen Grundstückseigentümer.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Verlesen des Protokolls vom 3. Dezember 2025 und Abstimmung
3. Bericht des Jagdvorstehers und der Jäger
4. Bericht des Genossenschaftsausschuss-Vorsitzenden über die Kassenprüfung
5. Antrag auf Entlastung: Jagdvorsteher und Genossenschaftsausschuss
6. Verschiedenes

Sulzbach (Taunus), den 30. März 2026
Manfred Uhrig, Jagdvorsteher



Das Verlagshaus Taunus Medien GmbH wünscht allen Lesern



Druckhaus Taunus GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Telefon 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck
Offsetdruck
Briefpapier
Visitenkarten
und vieles mehr

Prospekte
Plakate
Familiendrucksaen
Trauerdrucksachen
und vieles mehr



VolksInvest

ES IST PLATZ IN DER SONNE



#INVESTIERENFÜRALLE

Ihr Anteil an der Energiewende. Investieren ab 50 €. Mit VolksInvest erhalten Sie Zugang zu nachhaltigen Realwert-Investments – transparent strukturiert und vollständig digital. Zielrenditen ab 5,00 % p.a.

Weil nachhaltiges Investieren kein Privileg sein sollte.
volks-invest.de

POWERED BY

FINEXITY EGRO MEDIENGRUPPE

Gesetzlicher Risikohinweis: Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

„Ein strammes gesangliches Programm“



Die Sängerinnen und Sänger, die im vergangenen Jahr an besonders vielen Proben teilgenommen hatten, wurden bei der Jahreshauptversammlung geehrt. Foto: privat

Sulzbach (sa). Die Sulzbacher Sängervereinigung schwimmt auf einer Erfolgswelle. Im Jahr 2025 konnten zehn neue Mitglieder gewonnen werden – sechs aktive Chormitglieder und vier fördernde. Zum 31. Dezember 2025 zählte der Traditionsverein 109 Mitglieder, darunter 40 Sängerinnen und Sänger. Und die haben – wie es der Chorleiter Heinz Marosch bei der Jahreshauptversammlung formulierte – 2025 ein „strammes gesangliches Programm“ absolviert.

Dazu zählten Auftritte beim ökumenischen Seniorennachmittag, bei der Maiandacht in der katholischen Kirche, beim Sommerfest, bei der Weihnachtsfeier, dem Weihnachtskonzert und bei je zwei Frühlings- und Herbstkonzerten. Je zwei Konzerte deshalb, weil die

Sulzbacher Sängerschar seit einigen Jahren die Konzerte unter dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“ mit dem Thalia-Chor Zeilsheim präsentiert, der ebenfalls von Heinz Marosch dirigiert wird.

42 Singstunden fanden 2025 im Saal des Bürgerhauses am Platz an der Linde statt. Sängerinnen und Sänger, die die meisten Proben besucht haben, werden bei der Jahreshauptversammlung traditionell für ihren Einsatz mit einem Präsent belohnt. Von den 42 Chorproben haben Karin Löhnert-Becher, Susanne Fernholz, Luise Christian und Norbert Hofmann 40 und Christa Dierolf, Brigitte Titsch und Anita Matussek 39 besucht.

„Mehr Personen, mehr Stimmkraft“, sagte auch die Vorsitzende Brigitte El-

bert zur Zusammenarbeit mit dem Thalia-Chor. Brigitte Elbert hat vor einem Jahr das Zepter von Brigitte Boje übernommen, die nach 34 Jahren die Vereinsführung in jüngere Hände gelegt hatte. Wahlen des Vorstandes standen dieses Mal nicht an. Da aber Isabel Arnold aus gesundheitlichen Gründen etwas kürzer treten muss, übernahm die bisherige Stellvertreterin Gaby Neusinger das Amt der Kassenwartin. Zur stellvertretenden Kassenwartin wurde Martina Kloth gewählt.

Brigitte Elbert bezeichnete den außerordentlich guten Zusammenhalt als die große Stärke der Sängervereinigung. Dies zeige sich zum Beispiel, wenn im Bürgerhaussaal und im Bürgerzentrum Frankfurter Hof Tische und Stühle für Veranstaltungen gestellt und abgebaut werden und das alles wie mit dem Zauberspruch „Simsalabim“ ganz schnell erledigt ist.

Auch Chorleiter Heinz Marosch beschwor den Zusammenhalt und sagte: „Hier herrscht eine außergewöhnlich gute Atmosphäre. Ich bin glücklich bei euch zu sein und freue mich auf weitere gute Jahre.“

Das Sängerjahr 2026 startet in Sulzbach am Sonntag, 12. April, um 15 Uhr mit dem Frühlingskonzert im Bürgerzentrum Frankfurter Hof unter dem Motto „Schlager-Karussell“. Die Besucherinnen und Besucher erwartet bei freiem Eintritt ein Chorkonzert voller bekannter Melodien und guter Laune. Auf dem Programm stehen bekannte Klassiker wie „Que sera, sera“, „Banjo Boy“, „Santo Domingo“, „Liebeskummer lohnt sich nicht“ und „Diese Welt“.

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr. 21 / 2026

Wertstoffhof am Karsamstag geschlossen

Der Wertstoffhof der Gemeinde Sulzbach (Taunus) bleibt am **Samstag, 04. April 2026** geschlossen.

Ab **Dienstag, 07. April 2026**, können Wertstoffe zu den regulären Öffnungszeiten wieder angeliefert werden.

Bis einschließlich November gelten folgende Öffnungszeiten:

**montags, dienstags und donnerstags
von 16:00 bis 18:00 Uhr**
sowie
samstags von 09:00 bis 13:00 Uhr.

Sulzbach (Taunus), 25. März 2026,
Elmar Bociek, Bürgermeister



**Anzeigen-
annahme:**

Angelino Caruso
caruso@hochtaunus.de
Tel. 06174/93 85 66

Telefonservice

Augenoptik

Optik Knauer e.K.

Brillen und Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25

Tel. 06196 / 2 67 30
www.optik-knauer.de

Computer

Complete GmbH

Kaufberatung, PC-Installation,
Virenbeseitigung, IT-Service,
Hilfe für Senioren

Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

Dachdecker

FS Bedachungen GmbH

Bedachungen aller Art,
Solarlächer

Schwalbach, Altkönigstraße 1a
Tel. 06196/5 24 83 33
dachbau-schrader@t-online.de

Energieberatung

eta-Plus GmbH

Energet. Altbausanierung,
Energieausweise, Baubegleitung,
Schimmelanalyse

Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern

Menüservice apetito AG

im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz –
Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine,
Bonifatiusstraße 305

Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Garten- und Landschaftsbau

Cheikhi Gartenservice

Gartenpflege, Baumfällungen,
Pflaster- und Zaunarbeiten, Winterdienst,
Gartengestaltungen;

Schwalbach, Hessenstraße 23
Tel. 0 61 96 / 5 24 11 75
mobil 0178 / 44 35 605
cheikhi@hotmail.de

Heizungsbau und -service

Freund Heizung-Sanitär-Spenglerei GmbH

Heizung - Sanitär - Spenglerei -
Dachrinnenservice

Am Brater 1, Schwalbach
Tel. 06196 / 7 66 60 10
Fax 7 66 60 19

Immobilien

Adler Immobilien

Verkauf – Vermietung – Bewertung

Messer-Platz 1, Bad Soden
Tel. 06196 / 560 960
www.adler-immobilien.de

CAMIKO Immobilien und Hausverwaltungen

Inh. Michael Kohler, Frankfurt-Sossenheim,
Sossheimer Riedstraße 16b

Tel. 0151 / 41 626 121
info@camiko-immo.de

Christoph Samitz Immobilien

Ihr Immobilienmakler vor Ort

Obertorstraße 27, Eschborn
Tel. 06196 / 437 78
Fax 06196 / 437 30
www.csimakler.de

G&K Immobilienberatungs GmbH

Verkauf, Vermietung, Beratung

Sulzbach, Hauptstraße 22
Tel. 06196 / 76 77 49
info@guk-immo.de
www.immobilien-machen-freude.de

Haus & Grund Sossenheim

Umfassende Beratung rund um Ihre
Immobilie

Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

Manfred Kuhfuß

IVD- Vermietung - Verkauf - Verwaltung

Tel. 069/3 14 02 60
www.kuhfuss.de

Installationen

bht Bäder & Haustechnik GmbH

Meisterbetrieb Sanitär, Heizung, Fliesen,
Elektro mit Wartung, Reparatur und
Bäder komplett

Tel. 06196 / 56 86 31
Fax 56 86 30
www.bht-eschborn.de

Fortsetzung „Installationen“

Rainer Haupt, Meisterbetrieb

Sanitär, Heizung- und Klimatechnik
Sulzbach,
Sossheimer Weg 39

Tel. 06196 / 9 99 86 00
Fax 06196 / 9 99 85 99
info@gasheizung24.de

Jalousien

Rolladenbau Mook GmbH

Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13

Tel. 069 / 34 50 55
www.MMook.de

Kanalreinigung

Kanal Fay

Rohrreinigungs-Service GmbH -
24-Stunden-Service - Kanalsanierung -
Gruben- und Fettabscheiderentleerung

Adolf-Damaschke-Straße 12, Schwalbach
Tel. 06196 / 88 97-0

Kfz-Werkstätten

Autohaus Schwalbach GmbH

Mitsubishi-Vertragshändler,
Mazda-Service,
Neu- und Gebrauchtwagen

Tel. 06196 / 30 01 - Fax 88 17 420
www.autohaus-schwalbach.de

Fortsetzung „Kfz-Werkstätten“

Auto-Schäfer GmbH

Kfz-Service, Reparaturen,
Reifenservice,
HU-Abnahme;

Sulzbach, Hauptstraße 119
Tel. 06196 / 2 29 61

Logopädie/Sprachtherapie

Logopädische Privatpraxis Veronika Pfitzenreiter

M.Sc., Logopädin

Tel. 0151 / 51 78 79 52
www.pfitzenreiter.com,
veronika@pfitzenreiter.com

Maler und Lackierer

Malermeister Thomas Scheel

Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten,
kreative Wandgestaltung,
Fasadengestaltung,
Trockenbau-/Verputz-/
Wärmedämmarbeiten,
Fußbodenbeläge,
Gerüstbau

Tel. 06196 / 2 02 43 38
Mobil 0177/311 77 02

Möbel

Möbel-Sachs GmbH

Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrich-
tungs-Studio, Schreinermeister- und
Parkettlegemeisterbetrieb

Schwalbach, Berliner Straße 29
Tel. 06196 / 8 60 31 - Fax 8 60 37
info@moebel-sachs.de

Musikschule

Jugendmusikschule 1976 e.V.

Schwalbach,
Marktplatz 9

Tel. 06196 / 8 24 70
www.jugendmusikschule1976.de

Musikschule Taunus

Öffentliche Musikschule
im VDM,
Unterricht auch in Sulzbach.
Niederhöchstadt,
Steinbacher Str. 23

Tel. 06173 / 66110
www.musikschule-taunus.de
info@musikschule-taunus.de

Psychologische Beratung

Jördis Weisflog

Unterstützung in Krisensituationen,
Entscheidungsfindung,
Burnout-Prävention,
Persönlichkeitsentwicklung
(keine Psychotherapie)

Tel. 01573 / 67 90 456
mail@joerdis-weisflog.de
www.joerdis-weisflog.de

Barbara von Tobien

Lebensberatung
Persönlichkeitstraining
Deutsch und Englischkurse

Tel. 0174 / 519 44 93
bvtobien@gmail.com

Möchten Sie eine Anzeige schalten? Wir beraten Sie gerne

Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
E-Mail: caruso@hochtaunus.de

Reisebüro

Dirk Kattendick, SelectedTravel

Seit 25 Jahren Ihr Ansprechpartner
rund um das Thema Reisen.
Schulstraße 14,
Schwalbach

Tel. 06196/88 400 33
Fax 06196/88 400 37

dirk.kattendick@selectedtravel.de
www.selectedtravel.de

Fortsetzung „Reisebüro“

Reisebüro Kopp Lufthansa City Center

Jede Reise, alle Airlines,
jeden Veranstalter zur tagesaktuellen
Best-Preis-Garantie,
DB-Karten.

Main-Taunus-Zentrum
Tel. 069 / 311005

Marktplatz 36, Schwalbach
Tel. 06196/88 989-60
www.komm-reisen.de

Schlosserei – Metallbau

Roger & Scheu Metallbau GmbH

Sulzbach,
Wiesenstraße 10

Tel. 06196 / 75 93 96 - Fax 75 93 97

Schreinereien

Manfred Weller Holz + Technik

Bau- und Möbelschreinerei,
Parkettverlegung, Reparaturverglasung

Sulzbach, Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 57 41 07
Fax 06196 / 57 41 08

Schuhmacher

Elshout

Schuhmacherei, Schlüssel-Notdienst,
Verkauf, Beratung und Montage

Sulzbach,
Hauptstraße 27
Tel. 06196 / 7 39 55
Mobil 0171 / 400 54 99
www.schuhmacherei-sulzbach.de

Sprachschule

TS-Lingua GmbH

Deutsch, Englisch, Spanisch,...
für Erwachsene, Jugendliche und Kinder.
Gruppen und Einzelkurse

Schwalbach,
Am Kronberger Hang 2
Tel. 06196/95342-20
info@taunus-lingua.de

Steuerberatung

Basten GmbH Steuerberatung

Grundsteuerbewertung 2022
Sulzbach,
Im Haindell 1

Tel. 06196/50 02 16
joachim.basten@datevnet.de
www.basten.de

Telefonservice

Unsere preiswerte
Dauerwerbung im



Sie wollen auch mitmachen?
Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an:
Angelino Caruso, Tel. 06174 / 93 85 66
caruso@hochtaunus.de

Osterhasen, Nester und vieles mehr

Sulzbach (gs). Frühlingshafte Temperaturen herrschten bei der zweiten Auflage des Sulzbacher Ostermarktes im Bürgerzentrum Frankfurter Hof am 22. März. Und viele hundert Besucher waren schon vor der Mittagszeit gekommen, um im Schultheißen-Saal etwas Nützliches, Praktisches, Originelles oder Künstlerisches für die Verstecke im Haus und im Garten zu erwerben.

Allein das Angebot an Osterhasen war so breit gestreut, dass Osterhasen-Freunde manchmal recht lange brauchten, sich für ein Exemplar endgültig zu entscheiden.

Schon die Werbeplakate für den Ostermarkt wiesen auf die reiche Auswahl kunstgewerblicher Artikel hin: „Deko für Haus und Garten – aus Holz, Metall, Stoff, Wolle und Filz. Bilder, Porzellanmalerei, Schmuck, Miniaturen, Papeterie und vieles mehr.“ Natürlich vor allen Dingen bunte Häschen in allen Variationen. Die Besucher konnten sich bei der Verkaufsmesse der Hobbykünstler inspirieren lassen und pfiffige Ideen, neue Trends und Techniken kennen lernen. Alle Artikel, die einen österlichen Markt ausmachen, waren

handgefertigte Unikate, über deren Herstellung die Freizeitbastler gerne detailliert Auskunft gaben.

An die kleinen Besucher wurde auch gedacht. Die Kinder konnten an einem Maltisch Ostermotive kreativ aus- oder abmalen. Zudem wurde unter Anleitung ein Perlen-Workshop angeboten. Der Geschichtsverein präsentierte sich mit einer Button-Maschine, um den Mädchen und Jungen ein selbstgemaltes Souvenir mitzugeben. Die Sulzbacher Landfrauen boten Würstchen, Brezeln, Kaffee und selbstgebackene Kuchen an. Von den 70 Kuchen blieb kaum was übrig.

Die Organisatorin Gabi Schrodt und alle 30 Ausstellerinnen und Aussteller, die nicht nur aus Sulzbach kamen, zeigten sich hochzufrieden. Und wie der Ostermarkt zustande kam, erzählte ihr Ehemann Alfred Schrodt. „Beim Kreativmarkt Anfang November gibt es immer eine Warteliste kreativer Hobbykünstler. Um auch denen eine Ausstellungsmöglichkeit mit Verkauf zu geben, wurde der erste Ostermarkt Anfang April 2025 ausgerichtet“.



Anke Knodt (links) vom Spinnkreis Dreieich zeigte den Besucherinnen und Besuchern den kurzen Schritt von der Wolle zum dünnen Faden. Foto: gs

Der kurze Weg vom Schaf zum Schal

Sulzbach (gs). Parallel zum Ostermarkt hatte der Sulzbacher Geschichtsverein am 22. März seine Türen geöffnet und zum Besuch des kleinen, aber feinen Heimatmuseums eingeladen. Rund 240 Besucherinnen und Besucher, darunter sehr viele Kinder, folgten der Einladung in die alte Hofreite. Der Raum liegt direkt über dem Trauzimmer im Frankfurter Hof. In Zusammenarbeit mit Mitgliedern der Handspinnhilfe Rhein/Main Hessen Süd war auch die Ausstellung vom „Schaf zum Schal“ mit Spinnvorführungen zu sehen. Dabei zeigten Anke Knodt, Ingeborg Krause und Ilona Me-

thlow vom Spinnkreis Dreieich verschiedene Spinntechniken. Von der Ast- und Handspindel bis zu verschiedenen Modellen von alten und neuzeitlichen Spinnrädern reichte das Spektrum der mitgebrachten Gerätschaften. Mit im Gepäck hatten sie auch reichlich Anschauungsmaterial.

Die Besucherinnen und Besucher konnten die Wolle in verschiedenen Phasen der Verarbeitung nicht nur ansehen, sondern auch anföhlen. Wer Interesse hatte, durfte unter Anleitung selber einen Faden aus der „gekämmten“ Wolle spinnen.

„Letzte-Hilfe-Kurs“ beim Hospizverein

Sulzbach/Bad Soden (sa). Der ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst „Die Quelle“ bietet einen Kurs zum Thema Sterbegleitung an. Der „Letzte Hilfe Kurs“ findet am Samstag, 18. April, von 10 bis 4 Uhr in den Räumen des Vereins in der Wiesbadener Straße 2a in Bad Soden statt.

Das Angebot richtet sich an Interessierte, die sich mit dem Lebensende auseinandersetzen möchten. In vier Modulen geht es unter anderem um Vorsorge, das Lindern von Leiden und den Abschied. Neben Informationen werden auch praktische Hinweise vermittelt. Die Teilnahme erfolgt in kleinen Gruppen mit bis zu zwölf Personen. Die Teilnahme kostet 15 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich entweder per E-Mail an info@ahpb-diequelle.de oder unter der Telefonnummer 06196-5617478.



Impressum

Sulzbacher Anzeiger

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2
61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung: Alexander Bommersheim
Markus Echernach

Verlagsleiter: Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein

Redaktion: Mathias Schlosser
Tel. 06196 848080
redaktion-sua@hochtaunus.de

Auflage: 5.200 verteilte Exemplare

Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 44
vom 1. Januar 2026

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann,
Gelnhausen

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Termine

Donnerstag, 2. April: Bibelgesprächskreis um 18.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus am Platz an der Linde.

Samstag, 4. April: Ostereierschießen des Schützenvereins ab 10 Uhr im Schützenhaus in der Bad Sodener Straße.

Samstag, 11. April: Sulzbacher Reparaturcafé um 14.30 Uhr im Gemeinschaftsraum der Seniorenwohnanlage Im Brühl 34.

Sonntag, 12. April: Frühlingskonzert der Sängervereinigung um 18 Uhr im Bürgerzentrum Frankfurter Hof.

Dienstag, 14. April: Demenz-Gesprächskreis um 10 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus am Platz an der Linde.

Mittwoch, 15. April: Ökumenischer Seniorennachmittag um 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.



CALABRISSELLA
BAD SODEN

&



Matilda
TUTTOLOMONDO CONCEPT STORE

GEWINNSPIEL

2 X 1 EINTRACHT TRIKOT

2 X 2 EINTRACHT TICKETS

PREISFRAGE: Welches Land verbindet Calabrisella & Matilda?



Ihre Antwort per Mail an:
gewinnspiel@hochtaunus.de





Landrat Michael Cyriax (links) und Staatssekretär Umut Sönmez beim Dialog der Wohnungswirtschaft im Main-Taunus-Kreis. Foto: MTK

„Die Förderung erreicht uns zu selten“

Main-Taunus-Kreis (sz). Bezahlbarer Wohnraum bleibt im Main-Taunus-Kreis knapp. Bei einem Treffen im Landratsamt forderten Vertreterinnen und Vertreter von Kommunen und Wohnungsbau mehr Unterstützung durch das Land Hessen.

Eingeladen hatte der Main-Taunus-Kreis. Auch der hessische Wirtschaftsstaatssekretär Umut Sönmez (SPD) nahm teil. Landrat Michael Cyriax erklärte, der Druck auf dem Wohnungsmarkt wachse weiter, während zu wenig geförderte Wohnungen entstünden. Ohne Förderung liege die Miete bei 19 bis 20 Euro pro Quadratmeter. Gründe seien hohe Baukosten und teure Grundstücke.

Michael Cyriax forderte, das Land müsse seine Förderprinzipien anpassen. Der Kreis werde bisher zu wenig berücksichtigt. Tatsächlich wurden 2024 nur acht Wohnungen gefördert, 2025 zunächst 13. Für weitere 236 bean-

tragte Wohnungen gab es keine Zusage. „Der Bedarf ist da, ebenso die Projekte – doch die Förderung erreicht uns zu selten“, sagte Michael Cyriax.

Auch der Bestand an Sozialwohnungen sinkt. Gab es nach Angaben der Kreisverwaltung 2004 noch 5.944 Wohnungen, sind es Anfang 2026 nur noch 2.990. Zwar kämen in diesem Jahr 151 Wohnungen hinzu, gleichzeitig fielen aber 95 aus der Bindung. Der Kreis sieht einen Fehlbedarf von rund 3.200 Wohnungen. Umut Sönmez verwies auf Maßnahmen des Landes. Man beschleunige Verfahren, nutze Leerstände besser und investiere 1,27 Milliarden Euro in den sozialen Wohnungsbau. Zudem unterstütze das „Hessengeld“ den Erwerb von Wohneigentum.

Der Kreis will den Austausch fortsetzen und sich als Vermittler zwischen Kommunen und Land einbringen.

IHK präsentiert Ausbildungsangebote

Sulzbach (sa). Im Main-Taunus-Zentrum informiert seit Montag ein Pop-up-Store über berufliche Perspektiven. Veranstalter ist die Industrie- und Handelskammer (IHK) Frankfurt. Das Angebot läuft noch bis Samstag, 11. April, täglich von 10 bis 20 Uhr.

Der Store richtet sich vor allem an Schülerinnen und Schüler, Schulabgängerinnen und Schulabgänger sowie „Studienzweifler“. Auch Eltern und Lehrkräfte können sich informieren. Im Mittelpunkt stehen die duale Ausbildung und verschiedene Karrierewege.

Vor Ort beraten Fachkräfte der IHK sowie der Bundesagentur für Arbeit. Sie geben Hinweise zur Berufsorientierung und beantworten individuelle Fragen.

Ergänzt wird das Angebot durch interaktive Formate. Dazu zählen virtuelle Berufserkundungen, kurze Workshops und Gespräche mit sogenannten Karrierebotschafterinnen und Karrierebotschaftern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zu finden ist der IHK-Stand auf der Freifläche am „Foodgarden“.

RMV sucht den Lieblingsbusfahrer

Hofheim (sz). Der Rhein-Main-Verkehrsverband vergibt auch in diesem Jahr einen Sonderpreis im Bundeswettbewerb „Lieblingsbusfahrer:in“. Im Herbst wird der oder die zweite „RMV-Lieblingsbusfahrer:in“ aus den besten regionalen Einsendungen von einer Jury gekürt.

Im vergangenen Jahr hatte sich die 36-jährige Justyna Cielecka-Drozd von der Hanauer Straßenbahn GmbH unter über 100 Einsendungen durchgesetzt. Nominierung sind noch bis zum 31. Mai unter lieblingsbusfahrer.in.de im Internet möglich.

RMV-Geschäftsführer Prof. Knut Ringat: „Ihr Busfahrer ist morgens die erste Person, die Ihnen ein Lächeln schenkt? Die Busfahrerin Ihrer Stammlinie singt während der Fahrt voller

Freude? Das Personal in Ihrem Bus ist stets hilfsbereit und fährt stets rücksichtsvoll? Genau für solche Alltagshelden gibt es den Sonderpreis, den wir nach der tollen Resonanz im vergangenen Jahr erneut vergeben.“

Die besten Einsendungen aus dem RMV-Gebiet im Bundeswettbewerb werden von einer regionalen Jury bewertet. Die Siegerin oder der Sieger sowie die Einsenderin oder der Einsender gewinnen einen VIP-Stadionbesuch bei Eintracht Frankfurt mit Begleitung. Der RMV möchte mit seinem Sonderpreis ein Zeichen für die Bedeutung des Berufs Busfahrer setzen und unterstützt damit den Bundeswettbewerb. Erstmals 2023 ausgerichtet stellt er jährlich die rund 100.000 Fahrerinnen und Fahrer im Busverkehr ins Rampenlicht.

Schulfrei für die Jury-Mitglieder

Frankfurt (ew). Das Filmfestival „LUCAS“ sucht Kinder und Jugendliche für seine Jurys. Die Bewerbungsfrist wurde bis Mittwoch, 15. April, verlängert. Das Festival findet vom 24. September bis zum 1. Oktober in Frankfurt und Umgebung statt. Gesucht werden Jungen und Mädchen für die Wettbewerbe „Kids“ und „Teens“. Kinder von zehn bis zwölf Jahren können sich für die Kinderjury bewerben. Ju-

gendliche zwischen 14 und 18 Jahren kommen für die Jugendjury infrage. Voraussetzung ist unter anderem Englischkenntnisse. Die ausgewählten Jurorinnen und Juroren werden für die Dauer des Festivals von der Schule freigestellt. Die Bewerbung erfolgt über ein Formular auf der Internetseite des Festivals und eine eigene Filmkritik, die per E-Mail an lucas-info@dff.film geschickt werden muss.



ANKÄUFE

Suche antike Möbel. Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Thomas kauft an: Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Wertschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo-So 8-20 Uhr. Tel. 06074/ 8456604

Herr Berger kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Wertschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Suche Wohnwagen, Wohnmobil, Rasentraktor und sowie PKW-Anhänger für Privatkauf. Tel. 0177/7177706

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

PKW-Stellplatz Oberursel, Neuhausstr. 3 zu vermieten, 40,- €/Monat. Tel. 0172/3627060

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Vespa P125X, Orange, BJ 1981, 19.200km, 2.Hand, Originalzustand gut, Motor tadello, TÜV 4/27, VB 3.500,- €, Fdorf. Tel. 0171/9717751

REIFEN

Verkaufe 4 Goodyear EfficientGrip Performance 205/60 R16 92V Sommer-Reifen ohne Felgen. Neuwertig. Nur 50 km gefahren. VB 300,- €. Tel. 0152/05988364

4 Winterreifen 225/65R17 auf Alufelge (RC, kristallsilber, 5-Doppelspeichen Optik), 2,5 Jahre alt, Top-Zustand für VB 500,- € zu verkaufen. Angebote unter Tel. 0170/3241333

Sommerreifen. 4 neue (ungebrauchte) Continental Eco Contact 6 - 195/55 R16 200,- €. Tel. 0179/6901921

4 Sommerreifen, neu, Michelin Primacy 4 S1 205/55/R17 91V, VB 200,- € zu verkaufen. Tel. 01573/8199742

4 Sommerreifen ohne Felgen, Michelin Primacy 4 205/55R17, neuwertig. Preis VB. Tel. 01520/9838468

KENNELNERNEN

Wer hat Lust auf einen Gruppen-spaziergang (ca. eine Stunde) am Frankfurter Mainufer bzw. im Bad Nauheimer Kurpark? Dieser Spaziergang richtet sich an Personen, die ihren Freundes-/Bekanntenzirkel erweitern möchten oder auf Partnersuche sind. Tel. 06034/4049464

Wwe (75+) aus Bad Homburg möchte sich noch ein paar Jahre schön gestalten. Ich suche einen netten gepflegten Senior, der sich vielleicht als meine Begleitung vorstellen könnte. Wer hätte Lust, mich kennenzulernen? Chiffre VT 02/14

Attr. Witwe 70, junggbl., NR-, schlank, mittelgr., sportlich/elegant, je nach Anlass, reise gerne, bin gerne in der Natur unterwegs, mag Konzerte aller Art! Suche „IHN“ 70 +/- max. 5 Jahre, gebildet, NR, sportlich, mobil, Gentleman, für gemeinsame Unternehmungen u. harmonisches Miteinander! Chiffre VT 04/14

Frühlingsgefühle! Suche Dich (Frau, Ü50, NR, gepflegt, gebunden oder ungebunden) zum Kuscheln. Regelmäßig, diskret, emotional. Danke. kuschelbedarf@web.de

PARTNERSCHAFT

Gemeinsam glücklich. Lebensfrohe Frau (56), schlank und naturverbunden. Liebt Reisen, Bewegung und Bücher. Sucht einen ehrlichen Partner mit Herz und Humor. bergpoesie@t-online.de

Biete reicher und kulanter Frau Liebe und Verlässlichkeit. Ex-Unternehmer, 59, attraktiv, finanziell limitiert, gebildet. Ihre Einladung gern konkret an: liebtaunus@outlook.de

Kerstin 62 Schwalbacher Zeitung 27.03.26. Hallo Kerstin, gerne würde ich Sie kennenlernen. Bin 73 und noch am Leben, kompl. selbst. allein stehend, zuverlässig. Falls Interesse, bitte über Chiffre VT 05/14

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne!

PARTNERVERMITTLUNG

Witwe Elisabeth 76J. Jung, suche einen ehrlichen Herrn für eine gemeinsame Zukunft, voller Vertrauen und Herzlichkeit. Ich schätze gute Musik, interessante Ausflüge und Geborgenheit in einem glücklichen Zuhause. Wir sollten uns einfach mal treffen und kennenlernen, melde Dich, ü.Pv Tel 015127186363

Nina 39 Jahre pure Lebenslust. Bist du bereit für das nächste Level! Ich stehe an einem Punkt, an dem ich meine Weiblichkeit mehr genieße als je zuvor. Ich bin kein unbeschriebenes Blatt, sondern eine Frau die weiß, wie man das Leben und einen Mann an meiner Seite zum Schmelzen bringt. **Willst du mich kennenlernen, dann melde Dich** Tel/sms 01796823019 ii.Marc-Aurel.eu

Ich bin Steffi 51 Jahre und fühle mich wie die beste Version von mir selbst! Bin eine Frau mit schöner Figur, Herzverstand und eine großen Portion Neugier Dich kennenzulernen. Ich liebe es, wenn aus einem Moment eine Erinnerung wird. Ich suche keinen „Versorger“ sondern einen Partner auf Augenhöhe der weiß, was er will. Nutze den Moment und melde Dich. ü.Pv Tel/sms 01607998576

Liebvoller eleganter Heinz Anfang 70. Bin sehr humorvoll, zuverlässig und treu. Suche eine liebevolle Frau zum Aufbau einer festen Partnerschaft. Bitte melde Dich, freue mich sehr auf deinen Anruf. Tel/sms 015259704747 ii.Marc-Aurel.eu

BETREUUNG/PFLEGE

24-Stunden-Betreuung im eigenen Zuhause
„Ich will das Beste für meine Mutter.“
FÜR FRANKFURT UND DEN TAUNUS
Telefon: 06171 - 89 29 539
Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

SENIORENBETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Zuverlässige Lehrerin/Dolmetscherin (48) hilft Senioren im Alltag (Einkäufe, Begleitung etc.). Chiffre VT 07/14

Liebevolle Altenpflegerin sucht Stelle in der 24-h-Seniorenbetreuung. Erfahren, zuverlässig und herzlich im Umgang mit älteren Menschen. Unterstützung bei Pflege, Haushalt und Alltag. Tel. 0176/62126 926

IMMOBILIENMARKT

WEG-Verwaltung wechseln? - auch unterjährig - Direkter Draht statt Dienstweg. Zuverlässig & Erreichbar, Werterhalt im Blick. www.hv-24.de Tel. 01523/6315066

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Wir bieten ein ca. 2.500 m² großes Gartengrundstück zur Verpachtung an. Das Grundstück befindet sich in der Nähe der Tannenwaldallee. Wasser und Strom sind vorhanden. Ideal zur Bepflanzung. Tel. 0151/19185611

Immobilien

Aktuell

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein-Stadtmitte
Beste Innenstadtlage, TG-Platz, Aufzug, 101 qm feine Wfl., großer Sonnenbalk., 3 Zi., nur **460.000,- €** inkl. TG-Platz Bj. 1992, Gas, Verbrauch 137,71, Klasse E
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Kronberg Parkside
Luxus-Altbau-Etage, 142 qm Wfl., 3,5 Zimmer, großer Balkon mit Blick in den Park für nur **3.290,- €** zzgl. NK/Kt. Bj. 2019, Klasse B, 55,8 kWh, Wärmepumpe
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Villenetage Kronberg
Gartenwhg. im Stilaltbau, beste Innenstadtlage, 3 Zi., 97 qm Wfl., hohe Decken, nur **513.000,- €** inkl. Stellplatz und EBK. Energieausweis: es besteht keine Pflicht.
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein-Waldrandlage
REH und RMH mit je knapp 100 qm Wfl., gut geschnitten, sonnige Grundstücke mit 221 und 216 qm für nur jeweils **470.000,- €**. Renovierung ist erforderlich. EA gültig bis 2.4.35, Bedarf 199,68 kWh, Gas, Klasse F
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Erfolgreiche Mietersuche: Worauf Eigentümer achten sollten
Hochwertige Fotos und detaillierte Beschreibungen sind entscheidend, um potenzielle Mieter anzusprechen. Eine ansprechende Präsentation kann die Attraktivität einer Immobilie erheblich steigern und die Zahl der Interessenten erhöhen.
Sorgfältige Bewerberprüfung
Um sicherzustellen, dass ein Mietverhältnis reibungslos verläuft, ist eine gründliche Prüfung der Mietinteressenten unerlässlich. Ein persönliches Gespräch kann zudem helfen, einen Eindruck von der Persönlichkeit des potenziellen Mieters zu gewinnen.
Transparente Mietverträge
Ein klarer und detaillierter Mietvertrag ist der Grundstein für ein gutes Mietverhältnis. Eigentümer sollten darauf achten, alle wichtigen Aspekte wie Mietdauer, Kündigungsfristen und Nebenkosten transparent zu regeln. Dies schafft Vertrauen und Klarheit auf beiden Seiten und reduziert das Risiko von Missverständnissen.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Quelle: immonewsfeed
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de



Jerry Chen schaffte es in der Altersklasse der Elfjährigen ins Viertelfinale. Foto: TSG

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Kreismeister von der TSG Sulzbach

Sulzbach (sa). Jedes Jahr treffen sich die Jahrgänge der Neun- bis Zwölfjährigen und ermitteln den besten Tischtennis Spieler des Main-Taunus-Kreises. Mitte März fand dieser

Wettbewerb in Bad Soden in der Otfried-Preußler-Schule statt und auch Spieler der TSG Sulzbach waren erfolgreich. Dieses Jahr wurde Arjun Agraharam von der TSG Kreisjahrgangmeister der Altersklasse „Jungen 12“. Souverän mit nur einem Satzverlust gewann er das Turnier. Diesen einen Satz lachte ihm sein TSG-Teamkollege Jona Wannow ab. Die beiden trafen im Halbfinale in einem vereinsinternen Treffen aufeinander.



Arjun Agraharam (2.v.l.) wurde Kreismeister und auch Teamkollege Jona Wannow (2.v.r.) schaffte es auf das Treppchen. Foto: TSG

Jona Wannow hatte zuvor in einem dramatischen Viertelfinalspiel nach einem 1:2-Satzrückstand mit einer Leistungssteigerung das Spiel für sich entscheiden können und am Ende damit das Treppchen erreicht. Arjun Agraharam hingegen hatte im Finale überhaupt keine Mühe seinen Gegner aus Neuhain mit 3:0 vom Tisch zu fegen. In der Altersklasse „Jungen 11“ erreichte der Sulzbacher Jerry Chen durch drei Siege in der Gruppenphase das Viertelfinale, musste sich dort aber mit 1:3 geschlagen geben.

So kommt der Sonnenstrom vom Dach

Sulzbach/Hofheim (sz). Mit einer neuen Kampagne will der Main-Taunus-Kreis mehr Menschen für Photovoltaik gewinnen. Wie die Kreisverwaltung mitteilt, startet die „Solarkampagne 2026“ im April mit Informations- und Beratungsterminen in mehreren Städten und Gemeinden im Kreis. Auch Sulzbach ist mit dabei. Die Aktion richtet sich an Bürgerinnen und Bürger, die Strom auf dem eigenen Dach erzeugen wollen oder sich zunächst informieren möchten. Organisiert wird die Kampagne vom Energiekompetenzzentrum des Kreises gemeinsam mit den Kommunen.

Im Mittelpunkt stehen Infostände im Alltag, etwa auf Wochenmärkten oder Stadtfesten. Dort geben Fachleute Auskunft zu Technik, Kosten und Fördermöglichkeiten von Photovoltaikanlagen. Bei Bedarf können auch ausführlichere Beratungstermine vereinbart werden. Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick sieht großes Potenzial: „Viele Dachflächen im Kreis sind bisher ungenutzt. Ziel ist es, zu zeigen, dass sich eine Solaranlage einfach und wirtschaftlich umsetzen lässt.“ In Sulzbach macht die Aktion am Samstag, 27. Juni, von 17 bis 20 Uhr beim Fest der Vereine auf dem Platz an der Linde Station.

Vom Apfel über das Fass in den Bembel

Sulzbach (gs). Mit dem Vortrag „Sulzbach - sein Handkäse und Apfelwein“ eröffnete der Vorsitzende des Sulzbacher Geschichtsvereins, Joachim Siebenhaar, im Februar die diesjährige Reihe der „Dämmerschoppen“ und „Erzählcafés“. In der vergangenen Ausgabe wurde über die Handkäs-Herstellung berichtet. Heute geht es um das „Stöffche“. „Nun gilt es den Schritt vom Sulzbacher Handkäse zum Sulzbacher Apfelwein zu bewältigen“, leitete Joachim Siebenhaar den zweiten Teil seines Vortrags ein. Im Rhein-Main-Gebiet gebe es viele Namen für das hessische Nationalgetränk: Äppelwoi, Äppelwein, Ebbelwoi, Ebbelwei, Schoppe, Stöffche, neuerdings auch Eppler genannt. Der Apfelwein war früher kein Traditionsgetränk, sondern eher ein preiswertes Getränk, das Bauern und Handwerker vorwiegend in den heimischen Kellern herstellten. Anhand von Bildnachweisen zeigte der Referent, wo in Sulzbachs Ortsmitte Gaststätten standen, wo es Keltereien gab und welche Familien damit verbunden waren und noch sind. In den Gaststätten „Frankfurter Hof“, „Zur Flinte“, „Zum Schützenhof“ und „Zum Taunus“, die es alle nicht mehr gibt, wurde gerne nach der Arbeit, dem Sport oder einem Spaziergang zu einem Schoppen eingekehrt. In größerer Runde bestellte man statt Gläser einen Bembel, auf dessen Hals der Name des Gasthauses eingraviert war. „Im Gegensatz zur Handkäs-Herstellung hatte das Kelteren von Apfelwein eine wesentliche größere Bedeutung“, führte Hobbyhistoriker Siebenhaar weiter aus. Die

Sulzbacher Keltereien vermarkteten ihre Produkte auch außerhalb der Gemarkung. Ursprünglich wurde der Apfelwein fassweise an die Gaststätten verkauft. Ein gefülltes 100-Liter-Fass wog 160 Kilogramm. Die Flaschen wurden flachgelagert in Holzkisten transportiert. Ein Kiste mit 20 Flaschen wog fast 40 Kilogramm. 1984 übernahm Werner Anthes in der Hauptstraße die „Taunus-Apfelweinkelterei“ und ging in der Verschluss-technik neue Wege. Der Kronkorken wurde durch den Drehverschluss ersetzt. Das bedeutete, den gesamte Flaschenbestand auszutauschen. Eine Spezialität war der abgefüllte, ungefilterte Süße – also von der Kelter in die Flasche. Damit der Süße in der Flasche nicht gäerte, wurde er kurzzeitig auf 80 bis 85 Grad erhitzt. 2013 beendete die Familie Anthes das Kelteren und schloss auch den Getränkemarkt. Damit gab es nur noch eine Kelterei im Ort, die der Gebrüder Pflüger Anfang der Schwalbacher Straße. Die Brüder Horst und Wolfgang Pflüger begannen 1978 zunächst als Hobbykelterer, bevor sie 1980 ins Gewerbe einstiegen. Anhand einer Fotostrecke konnte man den Weg vom angelieferten Apfel, dem Zerkleinern der Früchte, dem Einmaischen, dem Pressen und der Lagerung bis zur Abfüllung in Flaschen nachverfolgen. Zum Zeichen des öffentlichen Ausschanks wurde vor gut 200 Jahren das Heraushängen eines Fichtenkranzes verordnet. Damit war das Wahrzeichen der Apfelweinkultur geboren, die in Sulzbach bei allen Festen ausgiebig gepflegt wird.



Joachim Siebenhaar berichtete auch über das Kelteren von Apfelwein in der Gemeinde und die Sulzbacher Keltereien. Archivfoto: gs

Anzeige

A-WISSEN

Marc Schrott
Apotheker

Besser heilt es mit Oxytocin!

Oxytocin ist sowohl ein Hormon als auch ein Neurotransmitter, der im Gehirn und im Körper die sozialen Bindungen fördert und den Stress reduziert. Deshalb wird Oxytocin auch das „Kuschelhormon“ genannt. Die Universität Heidelberg hat festgestellt, dass dieses Hormon oberflächliche Wunden schneller heilen lässt. Das bedeutet, dass neben der normalen Wundheilung durch Zärtlichkeit und Paarkontakt eine bessere Wundheilung sichtbar ist. Und zwar hat man hier 3 Testgruppen erstellt. Eine Gruppe nutzte Nasenspray mit Oxytocin, eine Gruppe nutzte Nasenspray ohne Wirkstoff und die dritte Gruppe nutzte die eigene Oxytocin-Produktion durch Kuseln. Das war die Gruppe, deren Heilungsverlauf am besten war. Damit konnte der Nachweis erbracht werden, dass sich Zärtlichkeit eindeutig positiv auf den Heilungsprozess auswirken kann. Das lässt sich auch auf andere Krankheitsverläufe oder auch auf das Schmerzempfinden übertragen.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie

apotheker prime
Bleib daheim mit

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Baumpflege & Baumkontrolle, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken, Sträucher schneiden. Garten- & Landschaftspflege Baumpflege Rental
Tel. 06171/69 41 54 3
06081/58 72 200

Auch keine Anzeigen bringen oft **großen** Erfolg!

OPEL ZOO
Erhaltung - Bildung - Forschung - Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

KIND DAHEIM - Apotheke prime
Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

APP Download
Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
Gesundheitskarte ans Handy halten
Rezept senden
Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

DASA:COM
Datenverarbeitung Satztechnik Computerservice

Fichtestraße 14
65719 Hofheim/Ts.
Telefon: 06192 900455
www.dasacom.de
E-Mail: info@dasacom.de

Freitag 13 2
Sonntag 12 2
Samstag 12 3

Paul Schäfer feierte 90. Geburtstag

Bad Soden/Sulzbach (bs) – Viele Hände musste Paul Schäfer am Montag vergangener Woche schütteln. Zahlreiche Gäste aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen und dem beruflichen Umfeld waren ins Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth gekommen – dem „Unruhestandssitz“ des ehemaligen Pfarrers –, um ihm Glückwünsche zu seinem 90. Geburtstag zu überbringen. Auch zahlreiche Gäste aus Sulzbach waren dabei. Paul Schäfer, der viele Jahre lang auch Pfarrer der Sulzbacher Gemeinde Maria Rosen-

kranzkönigin gewesen war, überstand die Gratulationskür auf seine gewohnte Weise: mit Gelassenheit und einem guten Wort für jeden Gast.

Für die Stadt Bad Soden überbrachten Stadtverordnetenvorsteher Helmut Witt, Bürgermeister Dr. Frank Blasch und Stadtrat Nick-Oliver Kromer die herzlichsten Wünsche zu seinem runden Geburtstag. Sie verbanden damit die Hoffnung auf eine gleichbleibend solide Gesundheit und Zufriedenheit. Auch wenn Helmut Witt eine Blumenschale überreichte, musste das größere Geschenk draußen bleiben, genauer gesagt: im Neuen Kurpark. Denn dort, ganz in Nähe der Kirche St. Katharina, in der Paul Schäfer seit 1982 als Pfarrer wirkte, hat die Stadt Bad Soden ihm zu Ehren einen Baum pflanzen lassen. „Der Burgen-Ahorn ist ein lebendiges Zeichen der Anerkennung und des Danks“, zitierte Frank Blasch aus der Urkunde, „er soll für die Beständigkeit, Kraft und die Spuren stehen, die Sie hier hinterlassen haben.“ Für sein umfangreiches Wirken hat die Stadt Bad Soden Paul Schäfer im Jahr 2017 zum Ehrenbürger ernannt.

Vor neun Jahren hat Paul Schäfer die Pfarrstelle an seinen Nachfolger Alexander Brückmann übergeben. Untätig ist der 90-Jährige deswegen noch lange nicht geworden. Täglich feiert er die Eucharistie – das Abendmahl – in St. Elisabeth, ebenfalls regelmäßig in den Senioreneinrichtungen Augustinum und Taunus-Residenzen.



Auch mit 90 erfreut sich Paul Schäfer noch guter Gesundheit. Foto: Stadt Bad Soden



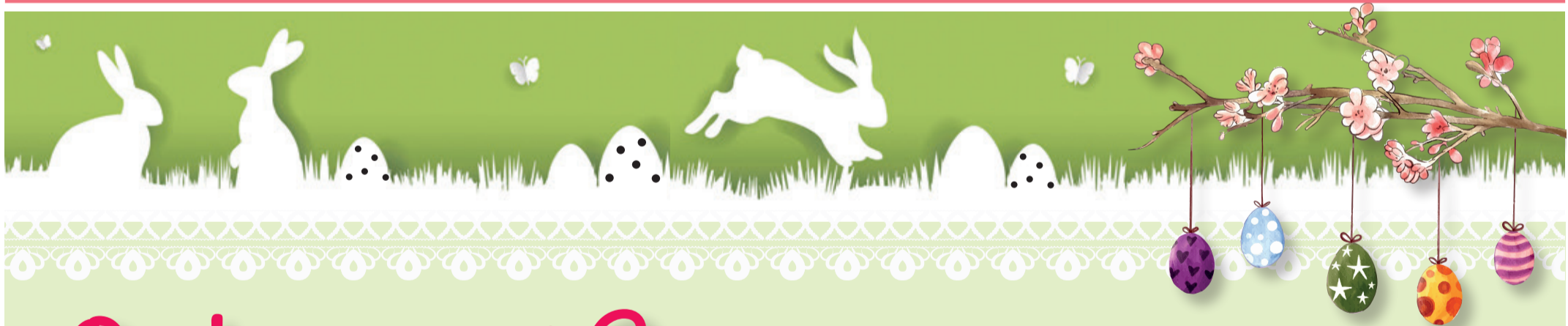
Nach dem Kindergarten erlaubte Mutter Nicole Köhler dem kleinen Niclas, sich bei Cemal Gülbeyaz ein Eis auszusuchen. Foto: gs

In Sulzbach hat die Eissaison begonnen

Sulzbach (gs). Pünktlich zum Frühlingsanfang ist auch „Cemals Café“ in die neue Eissaison gestartet. „Nach zwei erfolgreichen Eis-Sommern möchte ich mit viel Schwung in die dritte Saison gehen“, berichtete Cemal Gülbeyaz, der Inhaber von „Cemals Café und Bistro“ in der Hauptstraße 5. Denn unter zwölf verschiedenen Geschmacksrichtungen – alles original italienische Eiskreationen – können die Schleckermäuler im Becher oder in der Waffel wählen. Unter den ersten Kun-

den war auch der dreijährige Niclas. „Nach dem Kindergarten darf er sich ein Eis wünschen“, sagte Mutter Nicole Köhler und überließ dem Sohn auf dem Arm die Bestellung. „Das Eis-Angebot wird schon so gut angenommen, dass auch sonntags geöffnet ist“, erläutert Cemal Gülbeyaz und hofft, dass viele Eisgenießer in den Laden kommen. Einen Lieblingsgeschmack hat er nicht: Vanille, Zitrone, Erdbeer und allerfeinste Schokolade in der Waffel gehe immer.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Verlagshaus Taunus Medien GmbH



Ostergrüße

Frohe Ostern 2026!



ROB
planergruppe
ARCHITECTEN + STADTPLANER



Am Kronberger Hang 3
65824 Schwalbach am Taunus
Tel.: 06196 - 50 85 50
www.planergruppe-rob.de

HPH
HEFFELS BAUPLANUNG

Kronberger Straße 3a Mobil: 0172 6 82 10 38
65812 Bad Soden a. Ts. Telefon: 06196 88 80 64
www.heffels-architektur.de E-Mail: heffels@t-online.de

Wir wünschen frohe Ostertage!

Beratung · Planung · Bauleitung

RECHTSANWALT UND NOTAR
FABIAN KELLERSMANN

Das gesamte Kanzleiteam
wünscht Ihnen

frohe Ostern!



RECHTSANWALT UND NOTAR a.D.
EGON KELLERSMANN

fkellersmann@anwalt-fk.de ra.notar@kellersmann.eu

Schulstraße 6
65824 Schwalbach a. Ts.

Tel.: 0 61 96 / 8 10 96
Fax: 0 61 96 / 36 42